

Entspannungsidee für zuhause – Übungskarte 2



(2) Allwetter-Rückenmassage – mit Eltern oder Geschwistern

Zu dieser Übung brauchst du eine(n) Partner*in! Frage Mama, Papa, Bruder oder Schwester! Zuerst wirst du massiert - dann dein(e) Partner*in! Erzählt euch zur Rückenmassage gegenseitig die Allwettergeschichte (s·u·) oder erfindet eine neue Geschichte! Wenn du weißt, wie es geht, kannst du für dich alleine üben!



Setzt euch hintereinander! Spüre zunächst die Wirbelsäule deines Partners/ deiner Partnerin! Wichtig ist, dass du bei der folgenden Übung nicht auf der Wirbelsäule massierst. (Zeit zum Spüren geben!) Deine Partnerin/ dein Partner gibt dir während der Massage Rückmeldung, ob es sich gut anfühlt (schnurren oder knurren)!



Reibe nun deine Handflächen aneinander bis sie ganz warm sind.

- Die Sonne scheint und wärmt den ganzen Rücken: Warme Handflächen auflegen
- Die Sonne verteilt ihre Strahlen auf dem ganzen Rücken: Mit den flachen Händen großzügig über den Rücken wischen
- Ein leichter Wind kommt auf: Mit den Handflächen kleine Wischbewegungen und dazu Pust-Geräusche
- Es beginnt leicht zu regnen: Mit den Finderkuppen leicht trommeln
- Der Regen wird stärker und der Wind nimmt zu: Mit den Handkanten trommeln und Wischbewegungen plus Pusten im Wechsel
- Donner grollt: Mit den Fäusten leicht klopfen
- Ein Regenbogen taucht am Himmel auf: Mit den Handflächen von einer zur anderen Seite wischen
- Der Regen lässt nach, der Wind wird schwächer: Mit Fingerkuppen leicht trommeln und Wischbewegungen im Wechsel plus Pusten
- Der Wind verbläst die letzten Wolken: Wischbewegungen plus Pusten
- Die Sonne kommt wieder zum Vorschein und strahlt auf den Rücken: Handflächen reiben und auflegen



Jetzt kannst du entspannt deinen weiterem Tag genießen!